

Bei Dacharbeit an Reithalle in die Tiefe gestürzt

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 01. März 2019 um 13:25 Uhr

Kunststoff-Fenster hat dem Gewicht nachgegeben

Bei Dacharbeit an Reithalle in die Tiefe gestürzt

Freitag 1. März 2019 - Ahlsen-Reineberg / Hüllhorst (wbn). Schwerer Arbeitsunfall. Acht Meter ist ein Arbeiter bei Dacharbeiten an einer Reithalle in die Tiefe gestürzt.

Der Mann war auf einem Dachfenster aus Kunststoff eingebrochen. Der Verletzte wurde in das Klinikum Minden gebracht. Das Amt für Arbeitsschutz hat seine Ermittlungen aufgenommen.

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht: „Glück im Unglück hatte ein Firmen-Angestellter am Donnerstagnachmittag. Vermutlich durch Unachtsamkeit war der Mann in Ahlsen-Reineberg von einem Dach aus mehrere Meter in Tiefe gestürzt und hatte sich dabei verletzt. Im Rahmen der Dacharbeiten an der Reithalle in der Straße "Lage"

hatte ein Mitarbeiter (61) gegen 13.45 Uhr ein Dachfenster aus Kunststoff betreten, das seinem Gewicht nicht standhielt. Infolgedessen stürzte der Mann rund acht Meter in die Tiefe und verletzte sich. Alarmierte Rettungskräfte versorgten den Verunfallten und brachten ihn ins Klinikum Minden. Das Amt für Arbeitsschutz nahm Ermittlungen auf.“